



VADUZ TANZT

Am Dienstag steigt in Vaduz eine grosse Silvesterparty mit Live-Bands, DJs und Bars.

8



ZÜRICH

AUFTAKTSIEG

Der HC Davos gewinnt das Spengler-Cup-Auftaktspiel gegen Sparta Prag mit 2:0.

13



MOBIL

Kräftig und flexibel meistert der neue Pickup von Nissan jede Anforderung.

22



URBI ET ORBI

Vor Tausenden von Gläubigen spendete der Papst am Weihnachtstag den Segen «Urbi et Orbi».

24

VOLKSBLATT MIX

Brandserie in der Schweiz

BERN – Eine Brandserie hat über die Weihnachtsfeiertage in der Schweiz ein Todesopfer und mehrere Verletzte gefordert. Der Sachschaden ist erheblich, wie den Polizeimeldungen zu entnehmen ist. Bei einem Feuer in der Parterrewohnung eines Zweifamilienhauses in Gandria (TI) kam am späten Montagabend der 51-jährige Bewohner des Erdgeschosses ums Leben.

Angst vor neuer Ölpest

LA CORUNA – An der spanischen Atlantikküste macht sich sechs Wochen nach dem Untergang des Tankers «Prestige» die Angst vor einer neuen Ölpest breit. Aus dem Wrack strömt mehr Öl ins Meer als bisher angenommen. An der Unglücksstelle trieben 4000 Tonnen Öl auf dem Wasser, berichtete eine Zeitung am Donnerstag. Die Ölteppiche bewegten sich auf die Küste zu und könnten dort die vierte Ölpest seit Beginn der Katastrophe auslösen.

??? SAGT:



«I probiar denn amol met dem neua Führerschii, öb i bim Bankomat Gält ussaloh ka.»

Bald neue Führerscheine

Führerschein im Kreditkartenformat wird im April eingeführt

VADUZ – Der schon langersehnte Führerschein im Kreditkartenformat soll ab dem 1. April 2003 bei der Motorfahrzeugkontrolle erhältlich sein. Ausserdem ändern sich dann auch sämtliche Fahrzeugkategorien.

• Doris Meler

«Wir haben uns entschieden, den neuen Führerschein zusammen mit der Schweiz einzuführen», erklärte Fidel Frick von der Motorfahrzeugkontrolle auf Anfrage des Volksblattes. Damit soll das lange Warten endlich ein Ende haben. Denn eigentlich hätte der neue Führerschein schon im Jahr 2000

den jetzigen blauen Zettel ablösen sollen. Allerdings entsprach der im Jahr 1999 entworfene und von der damaligen Regierung bewilligte Rohling nicht dem Wappengesetz. 18 000 Exemplare davon waren bereits produziert worden. Mittlerweile liegt ein neuer Rohling vor, der sich streng an die von der EU vorgegebenen Richtlinien hält. Beispielsweise sei die rosa Farbe eine Auflage der EU, so auch die Grösse des Fotos, die Beschriftung und die Sicherheitsmerkmale.

Neue Kategorien

Analog zur Schweiz werden vorbehaltlich der Zustimmung der

Regierung ab dem 1. April auch neue Fahrzeugkategorien eingeführt. Diese sind teilweise an die der EU angepasst. Bei der Kategorie A1, also der Kategorie für das Fahren von Motorrädern von 50 bis 125 Kubikzentimeter Hubraum, wird es aber voraussichtlich in der Schweiz und in Liechtenstein eine eigene Regelung geben. Demnach dürfen Motorräder mit 50 Kubik wie bisher ab 16 gefahren, neu aber auch dann, wenn ihre Höchstgeschwindigkeit mehr als 45 Kilometer pro Stunde beträgt. Dafür müssen die Lenkerinnen und Lenker eine praktische Grundschulung absolvieren und an der Führerprü-

fung erhöhte Anforderungen erfüllen. Für die Kategorie A gilt ebenfalls ein Altersstufenmodell: Ab 18 Jahren kann der Führerschein «beschränkt», das heisst für Zweiräder mit einer Motorleistung von 25 Kilowatt erworben werden. Maschinen ohne Leistungsbeschränkung dürfen die Inhaber der Kategorie erst nach einer zweijährigen Motorradfahrpraxis lenken. Für Lenker über 25 entfällt die bisherige Zweijahrespraxis auf 125er-Maschinen oder die Motorleistungsbeschränkung, sie können also mit der entsprechenden Prüfung direkt «grosse» Maschinen fahren.



Schweizerinnen und Schweizer haben über die Weihnachtstage SMS-Botschaften verschickt wie noch nie. Die Betreiber Swisscom, Orange und Sunrise zählten am 24. und 25. Dezember 39 Millionen SMS – neun Millionen mehr als 2001. Wie viele werden es wohl zum Jahreswechsel sein?

VOLKSBLATT INHALT

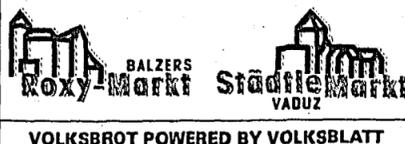
Wetter	2	Sport	13-17
Kino	2	Mobil	22
Inland	3-9	TV	23
Leserbriefe	8	International	24

www.volksblatt.li

Tel. +423/237 51 51 Fr. 1.50
124. JAHRGANG, NR. 296 Verbund Südostschweiz

VOLKSBROT
DAS KNUSPRIGSTE BROT IN LIECHTENSTEIN

MORGEN
IN DEN MIGROS
BALZERS UND VADUZ
1 BROT FÜR
1 FRANKEN



VOLKSBROT POWERED BY VOLKSBLATT

Ruhige und milde Weihnachten

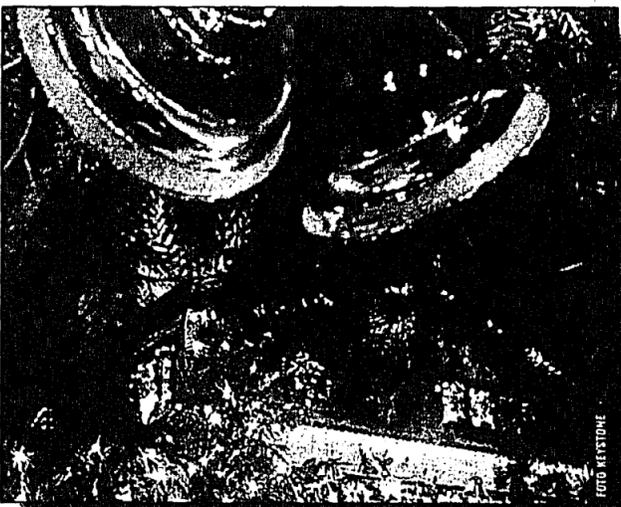
10,4 Grad in Basel und geringe Schneehöhen in den Bergen

BERN – Bei milden Temperaturen ist es in der Schweiz über die Weihnachtsfeiertage äusserst ruhig zugegangen. Bis am Donnerstagnachmittag starb eine Person bei einem Unfall.

Zu dem folgenschweren Unfall mit drei verwickelten Fahrzeugen kam es am Weihnachtstag in Epalinges VD. Ein 37-jähriger Lenker starb. Sieben Personen, darunter vier Kinder, wurden zum Teil schwer verletzt. Allgemein hielt sich der Verkehr in Grenzen, grössere Staus wurden nicht gemeldet.

Überdurchschnittlich warmer Dezember

An der Wetterfront tat sich wie im Verkehr wenig. Die Schweiz blieb unter dem Einfluss eines Tiefs über dem Atlantik. Die damit



In der Schweiz gab es heuer keine weisse Weihnachten zu feiern. In Basel stiegen die Temperaturen am Weihnachtstag gar auf 10,4 Grad.

einhergehende Warmluft brachte weitverbreitet 4 bis 6 Grad, wie die MeteoSchweiz mitteilte. Basel mass am Weihnachtstag 10,4 Grad. An Heiligabend und Stefanstag war es ähnlich. Etwas Sonne erhielten über Weihnachten das Wallis und Bündnerland.

Geringe Schneehöhe

Aufgrund der Temperaturen rechnen die Meteorologen mit einem der wärmsten Dezember seit Messbeginn 1864. Die Temperaturen dürften gut vier Grad über dem Mittel zu liegen kommen. Einzig zwischen dem 8. und 13. Dezember wurden Tage mit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gemessen. Entsprechend der fehlenden Kälte hielten sich die Schneehöhen in Grenzen.